



MEINUNGS-FREIHEIT

Die Meinungsfreiheit garantiert jedem das Recht, seine Meinung zu äußern. Dieses Grundprinzip der Demokratie sieht vor, die Meinung anderer zu achten, auch wenn sie sich von der eigenen Meinung unterscheidet. Sie garantiert die Debatte und die Meinungsvielfalt in der Gesellschaft. Eine demokratische Gesellschaft kann es jedoch als notwendig erachten, alle Formen von Äußerungen zu sanktionieren, die Hass aufgrund von Intoleranz verbreiten oder rechtfertigen.

FAIRE JUSTIZ

Eine faire Justiz garantiert jedem das Recht, sich vor einem Gericht zu verteidigen, das die Gesetze fair anwendet. Die Justiz ist ein Grundsatz, der auf der Einhaltung der Gesetze fußt. Die Menschen sind vor dem Gesetz gleich. Die Justiz entscheidet, ob eine Person, das Gesetz eingehalten hat oder nicht. Die Justiz muss unabhängig von der politischen Macht sein und unabhängig und neutral handeln, sonst ist sie korrupt.



GLEICHSTELLUNG MANN-FRAU

Männer und Frauen haben, auch wenn sie die gleichen Rechte und die gleiche Würde besitzen, nicht immer die gleichen Chancen in der Gesellschaft. Wie bei allen anderen Rechten muss man sich stetig für die Gleichstellung zwischen Mann und Frau einsetzen (zum Beispiel gleiches Gehalt, eine ausgewogenere Vertretung in der Politik und der Unternehmensspitze).



FREIE WAHLEN UND WAHLRECHT

Demokratie gründet sich auf das Wahlrecht und freie Wahlen. In diesem politischen System liegt die Macht beim Volk, dank der Vertreter, die die Bürger wählen und die die Meinung aller zum Ausdruck bringen. Leider sind in vielen Ländern die Wahlen noch nicht frei. Manchmal entscheidet der Staatsschef alleine und autoritär. In anderen Fällen sind die Wahlen verfälscht, damit eine politische Partei gewinnt.

DIE VERSCHIEDENEN WAHLARTEN:

- > Legislativwahlen: Die Bürger wählen die Abgeordneten eines Landes.
 - > Kommunalwahlen: Die Bürger wählen den Vertreter einer Stadt oder einer Region.
 - > Präsidentschaftswahlen: Die Bürger wählen den Präsidenten oder die Präsidentin eines Landes.
- Es gibt auch noch andere Wahlen: Klassen, Jugendräte, Vereine, Unternehmen...



EUROPA EINE FRAGE DER WERTE

VIelfALT UND NICHT-DISKRIMINIERUNG

Diskriminierung besteht in der Ablehnung oder dem Ausschluss einer Person oder einer Gruppe von Personen aufgrund von Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion oder politischer Überzeugung... und in der Beraubung ihrer Rechte. Die Diskriminierung gründet sich oft auf Ignoranz, Vorurteile und Stereotype und tritt auf, wenn man Angst vor dem uns Fremden und Unbekannten hat. Diese Angst weckt dann unser Misstrauen und führt zu Gewalt gegenüber dem Anderen.



ABSCHAFFUNG DER TODES-STRAFE

Die Todesstrafe ist eine Entscheidung der Justiz, diejenigen zum Tode zu verurteilen, die sich in den Augen des Gesetzes schwerster Vergehen schuldig gemacht haben. Die 46 Mitgliedstaaten des Europarates wenden die Todesstrafe nicht mehr an, da sie eine Verletzung des Rechts auf Leben und daher der Menschenrechte darstellt. Jedoch existiert diese noch in zahlreichen Ländern (Vereinigte Staaten, China, Japan...).



COUNCIL OF EUROPE



CONSEIL DE L'EUROPE

START

ZIEL

EUROPA
EINE FRAGE DER WERTE

FAIRE JUSTIZ



FREIE WAHLEN



**MEINUNGS-
FREIHEIT**



**ABSCHAFFUNG
DER TODESSTRAFE**



**VIelfalt
UND NICHT-
DISKRIMINIERUNG**



**GLEICHSTELLUNG
VON MANN
UND FRAU**



COUNCIL OF EUROPE

